

## **9. Sitzung des XXVIII. Vorarlberger Landtages im Jahre 2008 am 10. und 11. Dezember 2008**

### **TOP 13 – Verbesserungen bei der Briefwahl – Änderung der Nationalratswahlordnung (Beilage 118/2008)**

---

**Präsident:** Wir kommen zu Tagesordnungspunkt 13,

#### **Bericht des Rechtsausschusses zu einem Selbständigen Antrag der Abgeordneten Dr. Winsauer, Mag. Neyer und Kollegen betreffend Verbesserungen bei der Briefwahl – Änderung der Nationalratswahlordnung (Beilage 118/2008),**

im Rechtsausschuss am 3.12.2008 behandelt. Kurt Fischer ist der Berichterstatter. Ich eröffne die Debatte in zweiter Lesung und bitte den Herrn Berichterstatter um seinen Bericht.

**Dr. Fischer:** Geschätzter Herr Präsident! In der Sitzung des Rechtsausschusses vom 3. Dezember 2008 wurde der Selbständige Antrag der Abgeordneten Dr. Winsauer, Mag. Neyer und Kollegen betreffend Verbesserungen bei der Briefwahl – Änderung der Nationalratswahlordnung, Beilage 118/2008, behandelt. Abgeordneter Dr. Winsauer erläuterte die drei Punkte des Antrags. Klubobmann Ritsch signalisierte Zustimmung zu den Punkten 1 und 2. Und Abgeordnete Katharina Wiesflecker stellte die Zustimmung der Grünen in Aussicht, regte aber noch eine präzisere Formulierung in Punkt 1 an.

In der Folge brachte die Vorsitzende den Selbständigen Antrag zur Abstimmung, wobei punktweise abgestimmt wurde. Punkt 1 wurde einstimmig angenommen, ebenfalls Punkt 2, der Punkt 3 wurde mit den Stimmen der ÖVP, der FPÖ und der Grünen angenommen. Sehr geehrter Herr Präsident, ich bitte um die Debatte und, wie im Ausschuss, um punktweise Abstimmung.

**Präsident:** Danke! Gibt es Wortmeldungen? – Das ist nicht der Fall. Dann bringe ich zuerst Punkt 1 zur Abstimmung, wo es heißt: "Wird mit der Abweichung, dass statt dem Wort 'gültig' die Wendung 'in die Auswertung einzubeziehen'" – es ist da um die Stimmen gegangen, gültige Stimmen oder die Stimmen, die eben in die Auswertung mit einbezogen sind. Also nochmals die Wendung: "in die Auswertung einzubeziehen" eingefügt wird. Dieser Punkt 1 wurde im Ausschuss einstimmig angenommen. Wer dem Punkt 1 hier im Landtag zustimmt, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand. – Jawohl, das ist auch hier die einstimmige Annahme.

Punkt 2 wurde im Ausschuss einstimmig angenommen. Ich bitte auch hier um die Abstimmung. Auch hier die einstimmige Annahme.

Punkt 3 wurde im Ausschuss mit den Stimmen der ÖVP, der FPÖ und der Grünen angenommen. Wer hier im Landtag zustimmt, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand. – Das ist auch hier dasselbe Stimmverhalten: Zustimmung durch ÖVP, FPÖ und Grüne. Punkt 3 ist somit angenommen. Ich danke dem Herrn Berichterstatter.